

2023

- „Die neue Welt ist ohne Geld“ – seit über 40 Jahren von Ivo Sasek gelebt
- Fragen vom BR – Antworten von Ivo Sasek und 2 Mitgliedern

„Die neue Welt ist ohne Geld“ – seit über 40 Jahren von Ivo Sasek gelebt

3. März 2023

„Die neue Welt ist ohne Geld.“ Ivo Sasek erzählt, wie er seit über 40 Jahren nach diesem Motto zusammen mit seinem Team lebt – und dies in einem der teuersten Länder der Erde. Erfahren Sie, wie es möglich ist, dass sie bis zum heutigen Tag nur zunehmenden Überfluss kennengelernt haben – und zwar beim Austeilen!

https://video.ivo-sasek.ch?video_by_id=V7Zio6CteebP

Auszug aus der Kla.TV-Nationenrede von Ivo Sasek „Tödliche Ignoranz oder Weltentscheid“

Bevor ich angefangen habe, zu der Öffentlichkeit zu reden und in der breiteren Öffentlichkeit zu wirken, habe ich das, was ich zu sagen und zu bieten habe, zuerst einmal über gute 30 Jahre am eigenen Leib getestet – zusammen mit meinem Team, mit dem ich übrigens noch immer, seit nun schon über 30 Jahre zusammenarbeite. Wir haben mit anderen Worten sämtliche unserer Dienste, unserer Werke und Produkte seit 1979 unentgeltlich angeboten. Bevor wir den Slogan herausgegeben haben „Die neue Welt ist ohne Geld“, haben wir dieses Konzept im teuersten Land der Erde, in der Schweiz, umgesetzt. Mittlerweile sind es schon weit über 40 Jahre. Natürlich wissen wir, dass es für alles Geld braucht. Ohne Geld meint in einer ersten Stufe alles, was irgend möglich ist, nicht mehr gegen Bezahlung zu tun.

Dass du mittlerweile 20.000 Sendungen von Kla.TV unentgeltlich schauen kannst, dass du meine neun großen Spielfilme unentgeltlich beziehen und anschauen kannst (unter www.kla.tv/Spielfilme), ist der Beweis, dass meine Theorie in der Praxis funktioniert – und zwar mit tausenden Menschen zusammen, die in denselben Breitengraden wie ich mit meinen Teams hier wohnen. Auch dass du 2.000 Lehrvorträge von mir unentgeltlich in Schrift und Tonträgern beziehen kannst,

ist ein weiterer Beweis davon (zu finden unter www.elaion-verlag.ch). Alle 18 AZK-Großveranstaltungen, wo Zehntausende von Menschen unentgeltlich teilnehmen konnten, mit allen Lehrmaterialien und sogar mit feinstem Essen unentgeltlich versorgt wurden, ist ein Beweis, dass meine Theorie in der Praxis funktioniert. (zu sehen unter www.anti-zensur.info) Wir haben zusammen nicht eines an die Öffentlichkeit getragen und der Öffentlichkeit zugemutet, was wir zuvor nicht über Jahrzehnte hinweg am eigenen Leib getestet haben. Dass eine neue Welt ohne Geld funktionieren kann, haben wir auch über Jahrzehnte hinweg bewiesen, indem wir tausende von Menschen unentgeltlich therapiert, unentgeltlich bei uns beherbergt und, statt Geld von ihnen zu nehmen, sie auch noch durchgefüttert haben.

Und wenn du jetzt trotzdem entsetzt fragst, wie denn so etwas gehen soll, es brauche doch für alles Geld und schließlich regne es ja kein Geld vom Himmel, dann antworte ich dir dieses eine: Es ist korrekt, Geld regnet es nicht vom Himmel, aber wann immer wir wirklich gute Arbeit leisten, Dienste, die von Herzen kommen, Dienstleistungen ohne Hintergedanken und Gewinnabsichten, dann sorgt der Himmel dafür, dass die Menschen uns für unsere guten Leistungen belohnen – automatisch! Sie haben dann ganz von selber den Drang, unsere Sache finanziell zu unterstützen. Und nein, nicht erst auf Spendenaufrufe und Bettelbriefe hin! Nicht erst dann, wenn wir mit einem Kollekten-Korb durch die Reihen gegangen sind; auch nicht erst dann, wenn wir unsere Kontonummern veröffentlicht haben und ständig darauf hinweisen, dass man uns doch bitte spenden möge, weil wir sonst keine Einkünfte haben. Wir haben über Jahrzehnte hinweg nicht eine von all diesen genannten Möglichkeiten genutzt! Wir haben stattdessen bedenkenlos auch Zehntausende bedient, die uns dafür nie einen müden Cent zurückgegeben haben. Auch diese Erfahrung haben wir freiwillig über Jahrzehnte hinweg am eigenen Leib und Leben, sprich in der persönlichen Praxis getestet, bevor wir ausgerufen haben: „*die neue Welt ist ohne Geld*“. Fakt ist, dass wir zu keiner Stunde je Mangel hatten und bis zum heutigen Tag nur zunehmenden Überfluss kennengelernt haben – und zwar beim Austeilen!

Heute bediene ich, zusammen mit tausenden ehrenamtlichen Mitwirkern, bereits regelmäßig Millionen von Menschen. Und wir alle arbeiten hart – Nacht und Tag. Und wisst ihr was? Nebst allen ehrenamtlichen Dienstleistungen arbeiten wir alle auch noch hart für unser eigenes Brot. Dabei lassen wir ständig beachtliche Teile unseres erarbeiteten Geldes wieder in unsere ehrenamtlichen Werke einfließen, damit wir euch unentgeltlich dienen können! Ich habe nicht weniger als drei eigene Betriebe gegründet, um euch da draußen unentgeltlich dienen zu können. Das heißt, ich und wir alle sind wirklich nicht auf euer Geld aus. Viel lieber dienen wir euch mit unserem eigenen Geld, und stellen uns mit Haut und Haar immer wieder zu eurer Verfügung. Wie ich es schon seit 1979 tue, tun wir es noch heute als Führungsteams von Kla.TV, AZK, S&G, OCG usw. Unsere Überschüsse lassen wir immer und immer wieder in den gemeinsamen Kreislauf einfließen: für die Aufklärungsarbeit, für die Rehabilitationsarbeit, für die Wiederherstellungsarbeit von Hilfesuchenden aller Gattung, für die Familienhilfe und vielerlei mehr.

[kty_logo3.png](#)
Image of type unknown

www.kla.tv/25258

pdf_logo_v01.png unknown

www.kla.tv/25258/pdf

Fragen vom BR – Antworten von Ivo Sasek und 2 Mitgliedern

Eine Stellungnahme erbitten wir zu folgenden Fragen:

Ihnen wird von mehreren Personen vorgeworfen auf ihren medialen Kanälen und bei öffentlichen Auftritten unwissenschaftliche Thesen und Verschwörungsideologien zu verbreiten (“flache Erde”, Gefahr durch Strahlung oder Impfung etc.). Was sagen Sie dazu?

- ☹☹☹ Bei der flachen Erde handelt es sich nicht um unwissenschaftliche, sondern um 200 wissenschaftliche Gegen-Nachweise, die wir mit Kla-TV veröffentlicht haben. Diese wurden ausdrücklich nicht als Behauptung, sondern als grundlegende Gegenstimme für einen offenen Diskurs veröffentlicht. Unsere Sendungen richten sich ausschliesslich an all jene Menschen, die noch zugänglich für Korrektur und faire Diskurse sind.
- Die existenzielle Gefahr durch Mobilfunkstrahlung wurde in über 30'000 wissenschaftlichen Studien nachgewiesen, was aber durch die Mainstream Medien mutwillig verleugnet und kategorisch unterdrückt wird.
 - Die Gefahr durch Impfung, insbesondere gegenwärtig durch die mRNA Covid- Spritzen wurde tausendfach wissenschaftlich belegt. Millionen Menschen wurden gerade weltweit geschädigt, Zehntausende getötet – alles niet- und nagelfest belegt.
 - An dieser Stelle mache ich Sie darauf aufmerksam, dass ich noch vor wenigen Wochen auch dem BR die öffentlichen jüngsten Belege aus dem EU-Parlament zugesandt habe, wo das Covid Verbrechen auf einer Pressekonferenz ausdrücklich nachgewiesen wurde. Ich mache Sie an dieser Stelle weiter darauf aufmerksam, dass Sie sich der Komplizenschaft einer kriminellen Vereinigung schuldig machen. Der BR unterdrückt seit Anbeginn alle rechtzeitig ergangenen, äusserst erdrückenden Beweise durch ranghöchste Koryphäen, die die Covid-Impfung als Völkermord entlarvt hatten. Alle Mainstream-Journalisten müssen damit rechnen, dass sie in nicht mehr langer Zeit als Komplizen in Sachen Völkermord zur Rechenschaft gezogen werden.

Inwiefern ist es Mitgliedern der Gemeinschaft untersagt, bestimmte Medien zu konsumieren (Bücher, Musik)?

- Gar nichts ist untersagt. Jeder OCGer steht vom 1. Tage seiner Mitwirkung an mündig vor Gott und folgt dem Gesetz des Geistes des Lebens in seinem Herzen.

Trifft es zu, dass Mitglieder durch Übungen auf eine von Ihnen vorhergesagte Apokalypse vorbereitet werden?

- ☹☹☹ Ja. Kla-TV ist das Endergebnis dieser Vorbereitung und die Apokalypse liegt unter anderem in der Covid-**P**landemie, in der gerade anvisierten WHO-Gesundheits-Weltdiktatur, in dem stur beabsichtigten Great Reset, der nun über gezielt geschürte Kriege, durch die Klima- und Geo-Engineering-Mafia verursachte Umweltkatastrophen (Haarp/Chemtrails usw.) erzwungen werden soll...

Gab bzw. gibt es technische Maßnahmen, um den Zugang zum Internet für Mitglieder zu regulieren bzw. zu zensieren?

- Nein. Die OCG hat im Jahr 2016 ein technisches Produkt entwickelt und als Dienstleistung angeboten, welches freibleibend / freiwillig genutzt werden kann:
- Dessen Zweck ist nicht Mitglieder zu regulieren und zu zensieren, sondern ist ein technisches Hilfsmittel um z.B. Eltern ein technisches Werkzeug in die Hand zugeben den Internetzugang für ihre Kinder gleich einer Firewall so einzustellen, dass die Kinder betreuten oder eingeschränkten Internetzugang erhalten für diese Internetseiten die sie benötigen. Heute gibt es vergleichbare Lösungen in den meisten FritzBoxen / Routern / Firewalls verbaut, warum die Nachfrage und Nutzung rückläufig ist.
- Menschen die unter Pornosucht leiden ein Hilfsmittel zu geben z.B. pornografische Seiten oder bestimmte Internet-Kategorien zu sperren. Dabei werden Techniken und Blacklist-Systeme verwendet, die in regulären Firewall-Systemen von Firmen zur Anwendung kommen.
- Als internationales Familienhilfswerk versuchen wir den Bedürfnissen von Familien und notleidenden Menschen aller Art gerecht zu werden und scheuen dafür keinen Aufwand. Wir sind uns allerdings bewusst, dass solche technische Hilfsmittel nur begrenzt helfen. Wer diese Angebote in Anspruch nehmen möchte, kann dies, jedoch alles freiwillig.

Inwiefern wird Gewalt in der Familie geduldet oder sogar befürwortet?

€€€€€€ Gar nicht – in keinem Ansatz! Nur liebevolles Setzen von notwendigen Grenzen, wie sie auch in allen Schulen und Betrieben gesetzt werden müssen – und dort in aller Regel ohne jede Liebe.

Müssen Mitglieder – explizit auch Kinder – für die Gemeinschaft in ihrer Freizeit unentgeltlich arbeiten?

- Nein. Alles in der OCG geschieht ausschliesslich freiwillig, aus eigenem inneren Wollen heraus und grundsätzlich ehrenamtlich. Zwang führt in dieser Welt zu gar nichts.

Werden Menschen, die aus der Gemeinschaft austreten, ausgegrenzt?

- Menschen, die aus unserer Gemeinschaft austreten, haben sich freiwillig und unter klaren Begründungen von der OCG ausgegrenzt – und die OCG akzeptiert deren freien Willen zur Abgrenzung und drängt sich so lange niemandem auf, wie diese geschehene Ausgrenzung von der OCG nicht glaubwürdig aus eigenem freien Willen widerrufen ist.

Antwort von einem Mitglied

Kein Sender hat so viele fundierte und solide Recherchen und Quellen-Angaben, wie Kla.TV. Für eine einzige Sendung arbeiten versierte Recherche-Teams und beziehen sich nur auf qualitäts-geprüfte Quellen. Dass Sie diese Frage überhaupt stellen, zeigt, dass Sie sehr oberflächlich recherchieren. Jeder Zuschauer kann auf Kla.TV Quellen selbst nachprüfen, was bei der Mainstreampresse nicht möglich ist. Offizielle Medien tischen uns z.B. am Laufband falsche Bilder auf, die zu komplett anderen Ereignissen, Attentaten, Kriegen und Jahren gehören, wie Sie z.B. hier sehen können

www.kla.tv/9869 Decken Sie als innovatives, junges Team doch solche Skandale auf! Sie könnten damit Menschenleben retten und ganze Kriege verhindern, die durch Medienhetze und Lügen verursacht werden.

In keiner Hinsicht und in keiner Form wird irgendetwas untersagt oder vorgegeben in unserer Gemeinschaft. Nach genauer Recherche hätten Sie von selbst aus Ersthand-Informationen erfahren können, dass in unserer Gemeinschaft jeder auf sich selbst gestellt wird, um ganz mündig nur das zu tun, was seinem Körper, seiner Seele und Geist GUT tut. Das kann selbstverständlich nur jeder für sich *selbst* entscheiden und herausspüren. Was dem einen sehr gut tut, kann dem anderen schaden... Daher gibt es NIEMALS irgendwelche äusserlichen Richtlinien in unserer Gemeinschaft!

Nein

Müssten die IT-Entwickler beantworten.

In keiner Weise wird Gewalt geduldet oder befürwortet - ganz im Gegenteil.

Nein. Auf gar keinen Fall.

Wer aus der Gemeinschaft austritt, grenzt sich dadurch ja selbst aus, sonst würde er nicht austreten. Diese Frage ist ein sogenannter Zirkelschluss. Jeder darf sich jederzeit von unserer Gemeinschaft ausgrenzen, wenn er das möchte.

Wer uns dann aber so sehr vermisst, dass wir ihm fehlen, kann ja jederzeit wieder zurückkommen?.

Antworten von einem weiteren Mitglied

Kla.tv, AZK und S&G vermitteln Gegenstimmen zur gängigen Berichterstattung. Gerade das Hinterfragen macht Wissenschaft erst zur Wissenschaft. Mit allen Sendungen, Vorträgen, Artikel soll zudem der offene Diskurs gefördert werden.

Überhaupt nicht. Ich bin niemandem Rechenschaft schuldig, was ich wann, wie konsumiere.

Nein. Oder reden Sie vielleicht von einem Notvorrat, wie ihn die Regierung empfiehlt?

Mit dem haben wir uns auch auseinandergesetzt.

Soviel ich weiss, haben unsere IT-Entwickler ein eigenes System entwickelt, das Internet-Nutzer vor Pornoseiten schützt. Jeder der das will, kann sich das freiwillig installieren. Vielleicht meinen Sie dieses.

Gar nicht. Schauen Sie sich die Fotos der vielen OCG-Familien an. Sind das Kinder, die Gewalt in der Familie erleben?

Nein, ich tue alles freiwillig unentgeltlich, so wie viele andere Menschen sich ehrenamtlich betätigen. Zum Glück gibt es überall immer noch solche Menschen, die nicht auf Profit aus sind, sondern einer guten Sache dienen wollen.

Nein, wir grenzen niemanden aus. Jeder muss sein Leben leben, wie er es richtig empfindet. In der Praxis verhält es sich gerade umgekehrt. Aufgrund der vielen Verleumdungen (auch durch Aussteiger), die durch Medien gestreut werden, erlebe *ich* und andere OCGer viel Ausgrenzung im Freundes- und Verwandtenkreis, in Beruf und am Wohnort.